

Medienmitteilung

Jahresabschluss der Engadiner Kraftwerke AG

Im Geschäftsjahr 2015/16 realisierte EKW eine leicht unter dem Durchschnitt liegende Energieproduktion von 1'314 Millionen Kilowattstunden (kWh). Die Produktionskosten konnten trotz der im Vergleich zum Vorjahr deutlich tieferen Produktion mit 4.83 Rappen zum dritten Mal in Folge unter der 5 Rappen-Grenze gehalten werden. Trotzdem bleibt die Lage für die Aktionärinnen, welche die von EKW produzierte Energie auf dem freien Markt verkaufen müssen, weiterhin wenig erfreulich. Bei Strommarktpreisen von durchschnittlich unter 4 Rp./ kWh können sie diese nicht gewinnbringend veräussern.

Nicht direkt betroffen von diesem schwierigen Marktumfeld sind bisher die Konzessionsgemeinden sowie der Kanton. Ihnen flossen im vergangenen Jahr Wasserzinsen in der Höhe von über 18 Mio. Franken zu.

In technischer Hinsicht war das abgelaufene Geschäftsjahr geprägt durch mehrere Grossprojekte wie die Sanierung der Stauanlage Punt dal Gall mit den spektakulären Taucharbeiten, die Erneuerung der Schaltanlagen in Pradella und Ova Spin sowie das Projekt Gemeinschaftskraftwerk Inn im Grenzbereich zwischen der Schweiz und Österreich. Für diese und andere Projekte investierte EKW im vergangenen Geschäftsjahr über 34 Mio. Franken.

Weitere Informationen

Michael Roth
Direktor
7530 Zernez
T: +41 81 851 43 11
M: +41 79 260 18 65
info@ekwstrom.ch
www.ekwstrom.ch